

Denkmal des Günther von Büнау † 1659.

Sandstein, 87 cm breit, 175 cm hoch, einfache Platte, die Inschrift ist anscheinend entfernt oder nie ausgeführt worden. An den Seiten folgende Wappen:

Lofs, bez. D. V. L.	Büнау, bez. D. V. B.	Lofs, bez. D. V. L.	Starschedel, bez. D. V. S.
Pflugk, bez. D. V. P.			Drachsdorf, bez. D. V. D.
Bernstein, bez. D. V. B.			Ruckershausen, b. D. V. R.
Schönberg, bez. D. V. S.			Lichtenheyn, bez. D. V. L.
Leutsch, bez. D. V. L.			Schleinitz, bez. D. V. S.
Minckwitz, bez. D. V. M.	Büнау, bez. D. V. B.	Lofs, bez. D. V. L.	Schleinitz, bez. D. V. S.

Nach von Minckwitz (a. a. O. S. 117), der die Inschrift noch zu lesen vermochte, ist Büнау am 6. April 1604 in Tetschen geboren und am 18.(?) April 1659 in Dresden gestorben.

Todtenschild des Günther von Büнау, † 1659.

Aus Holz, bemalt, 120 cm breit, 160 cm hoch. In der Mitte eine achtseitige Tafel mit dem Büнау'schen Wappen, seitlich auf breitem Rande Wappen plastisch aufgesetzt, oben eine Kartusche mit der Inschrift, unten ein Todtenschädel mit Knochen, seitlich gedrückte Anläufer in Spätrenaissanceformen. Bez.:

Herr Günther von Büнау aus | dem Hause Tetzchen auf Pillnitz Krie | ges Hauptman
und Geschlechts Altister.

Umgeben von 16 Wappen, die wie folgt bezeichnet sind:

d. v. Bunaw.	d. v. Mileu(?).
d. v. Ebelebē.	d. v. Kepler.
d. v. Starsched.	d. v. Bunaw.
d. v. Löser.	d. v. Bila.
d. v. Schleinitz.	d. v. St. . . sched. (Starschedel).
d. v. Schleinitz.	d. v. Schleitz (Schleinitz).
d. v. Schönberg.	d. v. Ufsa.
d. v. Pflug.	d. v. Miltitz.

Das Epitaph ist hinter dem Altar an der Ostseite oben aufgehangen und gut erhalten.

Bildniss Luthers, 47 : 62 cm messend, auf Holz in Oel, Brustbild. Gesicht und Hände in rosigem Ton, mit roth und weissem Halskragen und schwarzem Mantel. In den Händen ein schwarzes Buch. Hintergrund hellblau. Rechts über der Mitte bez. 1546. Dazu das Zeichen des Lukas Cranach, die geflügelte Schlange mit dem Ringe.

Das Bild ist eine sorgfältig durchgeführte Werkstättenarbeit.

An der Brüstung der Orgelempore aufgehangen.

Bildniss Melanchthons, Brustbild, 62 : 84 cm messend, auf Holz in Oel. Rothes Unterkleid, dunkler Pelzrock, beide Hände halten ein in Schweinsleder gebundenes Buch. Graugrüner Hintergrund. Unten auf einer weissen Leiste bez.:

Philippus Melanthon. | natus anno 1497. | mortuus 1560.

Das Bild ist wohl durch Uebermalung mit grauen und braunen Tönen verändert worden oder gar blos Copie nach Cranach. Das eine Auge bestossen. Mehrere Wurmlöcher. In der Sakristei.